

**Nordische Metropolen zu Mittsommer
Kopenhagen - Stockholm – Schärengarten
Mittsommernachtsfest, Kultur, Natur &
das schwedische Sozialmodell**

**Fr 12. Juni (abends) bis So 21. Juni 2015
aktualisiertes Programm Stand 26.5.**



Sowohl Kopenhagen als auch Stockholm werden gerne als „Venedig des Nordens“ bezeichnet. Beide Städte liegen wunderschön am Wasser und im Juni ist die beste Reisezeit, um in den längsten Tagen des Jahres die Sehenswürdigkeiten und den Charme dieser beiden nordischen Metropolen zu entdecken.

Wir nehmen uns Zeit für die touristischen Attraktionen und für das lebendige Flair der beiden Städte. Wir werden sehen, wie nachhaltig Kopenhagen ist und wir werden hinter die Fassade des schwedischen Sozialstaats blicken. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts haben die Schweden ein umfassendes System der sozialen Absicherung aufgebaut, das sich am Grundprinzip "*Sozialschutz als Recht für alle Bürger*" orientiert. In Europa gilt Schweden somit als Pionier des Wohlfahrtsstaates und Schwedens Sozialstaat gilt als Vorzeigemodell. Wir werden uns durch Begegnungen mit verschiedenen Menschen und Organisationen ein Bild des schwedischen Sozialmodells und seiner aktuellen Herausforderungen machen. Geplant ist eine Auseinandersetzung mit der Rolle der Frau in der schwedischen Gesellschaft. Auch der Rolle und Bedeutung der schwedischen protestantischen Kirche und ihrer Sozialorganisationen werden wir bei einem Besuch in Västerås am Mälarensee und einem Treffen mit einer leitenden Theologin nachspüren.

Die Reise erfolgt nachhaltig und klimaschonend mit der Bahn. Wir starten am Freitag 12. Juni unsere Reise mit dem Nachtzug nach Hamburg und dann weiter mit dem ICE nach Kopenhagen, wo wir am frühen Samstagnachmittag eintreffen. Dann haben wir 2 Tage (und Nächte) Zeit zur Erkundung der dänischen Hauptstadt. Am Montag geht es dann zu Mittag mit dem schwedischen Hochgeschwindigkeitszug X2000 über die 8 km lange Öresundbrücke hinüber nach Schweden und nach 5 Stunden Fahrt erreichen wir die schwedische Hauptstadt Stockholm.

Wir bleiben 5 Nächte und 4 Tage in Stockholm, unsere Basis ist ein nettes Hotel in einem ehemaligen und umgebauten Gefängnis auf der Insel Langholmen. Der Badestrand ist gleich vor der Haustür und von der nahen Metrostation sind wir im Nu auch im Zentrum dieser wunderschönen Stadt. Natürlich ist neben den Begegnungen auch Zeit für ausgiebige Stadtbesichtigungen. Auch ein Ausflug in die wunderbare Welt der Schären (so heißen die vielen kleinen Inseln vor der Küste) ist vorgesehen und ebenso ein Ausflug ins Innenland mit seinen vielen Seen.

Am Freitag (19. Juni) werden wir mit den Schweden Mittsommernacht feiern. Es ist nach Weihnachten das zweitgrößte Fest im Land. Am Samstag Morgen starten wir unsere Rückreise wieder mit der Bahn nach Süden. Von Kopenhagen geht es wieder nach Hamburg und von dort weiter mit dem Nachtzug nach Linz, wo wir Sonntag in der Früh eintreffen werden. Heute ist Sommervollmond und wir können den Sommerbeginn zu Hause ein zweites Mal feiern.

Tag 1: Linz (Wien) - Deutschland
Fr, 12.6.2015 ab 21.30

Treffpunkt am Hauptbahnhof in Linz ist um 21.30. Abfahrt in Linz Hbf. um 21.51 h mit EN 490 im Liegewagen (Wagen Nr. 272) bzw. im Schlafwagen (Wagen Nr. 270) nach Hamburg. ReiseteilnehmerInnen können in diesen Zug auch in Wien Hbf (Abfahrt 19.51 h), Meidling, St. Pölten (Abfahrt um 20:37 h), Amstetten, Wels (Abfahrt um 22:08 h) und Passau einsteigen.
(-/-/-)

Tag 2: Hamburg - Kopenhagen
Sa 13.6.2015

Ankunft in Hamburg Hbf. um 7.50 h und Zeit für ein Frühstück oder einen kurzen Morgenbummel durch die Hansestadt. Weiterfahrt um 9.28 mit ICE 33 über Lübeck nach Kopenhagen Hbf. Zwischen Deutschland und Dänemark fährt unser Zug auf die Fähre und wir schnuppern 45 Minuten lang frische Meeresluft. Ankunft in der dänischen Hauptstadt um 14.13 h, Bezug des zentral gelegenen ***Hotels Absalon gleich beim Bahnhof in der Helgolandsgade 15.



Kopenhagen ist schon mehrfach als „Lebenswerteste Stadt der Welt“ ausgezeichnet worden. Gründe dafür sind unter anderem die spannende Architektur, die die dänische Hauptstadt vielerorts prägt, ihre vielen Grünflächen und ihr sauberer Hafen, in dem man sogar baden kann. 51% der Lebensmittel, die in öffentlichen Institutionen verbraucht werden, sind hier bio. Und Kopenhagen ist auch die Radhauptstadt Europas und verfügt über ein exzellentes Netz an Fahrradwegen - 35% der Kopenhagener fahren mit dem Fahrrad in die Schule bzw. in die Arbeit. Das müsste man noch vielen österreichischen

Verkehrspolitikern zeigen (vielleicht fährt ja einer mit bei dieser Reise☺). Auch wir schwingen uns aufs Rad und entdecken die Stadt aus einer anderen Perspektive (Fahrräder kann man sich in unserem Hotel ausleihen).

Am Nachmittag ist erst einmal Zeit zum Ausrasten und Ankommen. Um 17 h holt uns unsere dänische Stadtführerin Eva Diekmann ab zu einem Spaziergang durch die Innenstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten. Abends um 19 h ist für uns im **Restaurant Rub & Stub** (Adresse: Radhusstraede 13, 1.th) reserviert. Es ist das erste Restaurant in Kopenhagen, welches gegen Nahrungsmittelverschwendung arbeitet und dessen Erlöse in Ernährungsprojekte in Afrika fließen. Es liegt schön in der inneren Stadtmitte.

(F im Zug/-/A)

Tag 3: Kopenhagen
So 14.6.2015

Heute steht uns der ganze Tag für die Erkundung der dänischen Hauptstadt zur Verfügung. Am Vormittag ist genügend Zeit für eigene Erkundungen, zum Beispiel für eine Fahrt mit dem Ausflugsboot durch die Kanäle und den Hafen oder einen Bummel durch die Innenstadt. Natürlich gibt es auch die

Möglichkeit zum Besuch der Hl. Messe um 11 Uhr in der katholischen Domkirche St. Ansgar (Nähe Schloss Amalienborg, 3 km vom Hotel) oder im Kopenhagener Dom (Innenstadt, 1,3 km vom Hotel, evangelischer Gottesdienst um 10 Uhr).

Für alle, die möchten gibt es dann am Nachmittag noch die Möglichkeit einer geführten Fahrradtour, bei der man auch in das alternative Viertel Christiania, zum neuen Hafen und zur kleinen Meerjungfrau kommt.

Der Abend steht zur freien Verfügung.

(F/-/)

Tag 4: Kopenhagen - Stockholm **Mo 15.6.2015**

Der Vormittag steht noch zur Verfügung zur individuellen Entdeckung von Kopenhagen.

Um 11.37 h Abfahrt mit dem schwedischen Hochgeschwindigkeitszug X2000 über die fast 8 km lange Öresundbrücke hinüber nach Schweden und nach 5 Stunden Fahrt durch die sanft hügelige weite Landschaft Südschwedens erreichen wir um 16.39 h Stockholm.

„Venedig des Nordens“, „Schwimmende Stadt“ - Stockholm hat viele Namen und begeistert zu jeder Jahreszeit! So bietet die malerisch zwischen Mälarsee und Ostsee gelegene schwedische Metropole Sehenswürdigkeiten und Lebensqualität in Hülle und Fülle. Schwedens einzige Millionenstadt ist das ganze Jahr über eine Reise wert. Genießen Sie aber unbedingt einen lauschigen Sommerabend in der Altstadt Gamla Stan und beobachten Sie den Sonnenuntergang über dem Mälarsee, in dessen klarem Wasser Sie sogar direkt vor unserem Hotel schwimmen können.



Mit der **U-Bahn (Rote Linie)** fahren wir vom Centralbahnhof 5 Stationen (**Haltestelle Hornstull**) und dann noch 1 Haltestelle mit dem Bus bis zu unserem schönen **Hotel auf der Insel Langholmen (Langholmen Hotel, Långholmsmuren 20; www.langholmen.com);**. Von der Haltestelle ist es noch ein Fußweg von ca. 10 Minuten. Dieses faszinierende Gebäude ist ein ehemaliges Gefängnis, das bis 1975 in Betrieb war und heute auch noch ein Gefängnismuseum beherbergt – man schläft folglich auch nicht in Zimmern, sondern in Zellen. Aber keine Sorge, sie sind neu renoviert und gut ausgestattet, haben Dusche und WC und sogar einen freien Zugang zum Internet Auch die Lage des Hauses ist

einzigartig: der Badestrand ist praktisch vor der Haustür und rundherum gibt es viel Natur, aber das lebendige Zentrum der Stadt ist nur einen Katzensprung entfernt.

Am Abend können wir noch die kleine Insel erkunden und werden um 19.30 h im gediegenen „Gefängnisrestaurant“ zu Abend essen.

Die Sonne geht heute in Stockholm erst um 22.08 unter und schon um 3.27 wieder auf!

(F/-/A)

Tag 5: Erkundung von Stockholm **Di 16.6.2015**

Genießen Sie am Morgen das wunderbare reichhaltige und teilweise bio-faire Frühstücksbuffet unseres Hotels und vielleicht auch schon ein Bad im klaren Mälarensee. Um 9 h holt uns unsere Stadtführerin Angelika Gawell (eine Österreicherin, die es nach Schweden verschlagen hat) vom Hotel ab zu einem **geführten Stadtpaziergang** durch das historische Zentrum (Gamla Stan) und wir besichtigen

das Stadthaus mit dem Nobel-Saal, den Stockholmer Dom und andere wichtige Sehenswürdigkeiten. Danach stärken wir uns im netten Restaurant „Kaffegillet/Gamla Stan“ gleich neben dem Dom bei einem guten Mittagessen.

Am Nachmittag setzen wir unseren Spaziergang fort. Die Tour endet um ca. 15 h. Alle, die sich für die **Fahrrad-tour** melden (wird von der Reiseleiterin abgefragt), machen ab 15.30 diese 2-stündige Tour mit Bikeswedens (in englischer Sprache) über die grünen Inseln von Stockholm, die auch zu den etwas versteckten und abgelegenen Plätzen führt (**Treffpunkt 15.15 h:** Narvavägen 13-17 vor dem Historischen Museum).



Ansonsten steht der Nachmittag zur Verfügung zur eigenen Erkundung der Stadt oder zum Besuch eines der vielen Museen auf der Museumsinsel Djurgården. Möglich ist auch eine der **Bootstouren**, die in der Stockholmcard inkludiert sind (z.B. Royal Canal Tour: Abfahrt Strömkajen 15.30, dann stündlich bis 18.30; Dauer 50 Min. Audioguides auch in Deutsch. Oder Historical Canal Tour: Abfahrt vor dem Stadthaus 15.30 und 16.30; Dauer 50 Min. Audioguides in Englisch).

Die Stockholm Card ist im Reisepreis inbegriffen. Diese beinhaltet freien Eintritt in 80 Museen und Attraktionen, freie Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und verschiedene Ermäßigungen.

(F/M/-)

Tag 6: Gespräch im Reichstag und Freizeit oder Bootsausflug zum Schloss Drottningholm oder in die wunderbare Welt der Schären **Mi 17.6.2015**

Heute ist sicher ein Höhepunkt unserer Reise. Im beeindruckenden **Reichstagsgebäude**, dem Sitz des schwedischen Parlaments auf der kleinen Insel Helgelandsholmen, treffen wir um 10 h Viktoria Saxby. Sie ist Expertin für Gleichberechtigungsfragen der Frauenorganisation der schwedischen Zentrumsparterie (Centerpartiet). Mit ihr werden wir den schwedischen Sozialstaat und speziell die Gleichstellung betreffende Themen erörtern. Was sind die Unterschiede im Leben der Frauen in Schweden im Vergleich zu Österreich? Sehen sie sich gleichberechtigt? Was macht der Staat, die Gesellschaft, um gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen?

Reisepass oder Personalausweis unbedingt mitnehmen!

Der Nachmittag steht dann zur Verfügung um Stockholm, die Schären und wer möchte auch den Mälarensee und Schloss Drottningholm zu entdecken. Wer noch nicht dazugekommen ist, kann auch die in der Stockholm Card enthaltene Bootstour durch die Kanäle von Stockholm nachen (Boote fahren stündlich).

Für die meisten Stockholmer gibt es auf die Frage, was Besucher im Sommer keinesfalls versäumen dürfen, nur eine Antwort: die Schären. Mit seinen 14.000 bis 100.000 Inseln (je nachdem wen man fragt) ist der Schärenringel rund um Stockholm auch verkehrstechnisch relativ gut erschlossen und eine Fahrt durch dieses Labyrinth an Inseln und Inselchen ist ein einzigartiges Erlebnis. Der Traum (fast) jedes Schweden ist ein rotes Sommerhäuschen im Schärenringel. Geologisch handelt es sich um teilweise bis zu 2 Milliarden Jahre alte Gesteine, die durch die Eiszeiten abgeschliffen und geformt wurden.

Schiffsfahrt am Mälaren und Besuch von Schloss Drottningholm (Dauer insgesamt ca 4-5 h)



Wer möchte, macht mit einem historischen Schiff die einstündige Fahrt über den Mälareensee und seine Inseln (Schären) zum königlichen Schloss Drottningholm. Die gesamte Anlage (Schloss, Chinapavillon, Theater, Park) genießt seit 1991 den Status eines UNESCO Weltkulturerbes. Die Schiffe fahren stündlich jeweils zur vollen Stunde vom Stadthaus, Rückfahrten von Drottningholm ebenfalls jeweils zur vollen Stunde (bis 17 h und dann letzte Fahrt um 19:30 h) und man kann die Abfahrtszeiten selbst wählen. Die Fahrt ist nicht im Reisepreis inbegriffen und kostet ca. 15 € (ermäßigt mit der

Stockholmcards, Eintritt ins Schloss ist in der Stockholmcards inbegriffen) – gemeinsam mit der Reiseleiterin kann natürlich auch eine gemeinsame Kleingruppe für diese Fahrt organisiert werden.

Natürlich gibt es auch noch die Möglichkeit einen individuellen Ausflug auf eine der Inseln mit einem Linienschiff zu machen und dort in einem idyllischen Städtchen ein paar Stunden zu verbringen – bei der Organisation ist Ihnen unsere Reiseleiterin gerne behilflich.

(F/-/-)

Tag 7: Besuch bei der schwedischen Kirche und Abendfahrt in die Schären Do 18.6.2015

Leider wurde unsere Kontaktperson Susann Senter in Västerås in den Norden Schwedens versetzt, daher mussten wir den Tag mit der schwedischen Kirche etwas umplanen und besuchen nun die Diözese Stockholm, haben aber ein nicht minder spannendes Programm.

Um 9 h treffen wir uns mit Diakonin Gunilla Moshi in der Klara Södra Kyrkogata 1 (Nähe T Centralen). Sie ist in der Diözese Stockholm der schwedischen Kirche verantwortlich für Migration und Menschenrechte. Nach einer Morgenandacht kommen wir mit ihr ins Gespräch über die Rolle der schwedischen Kirche in der Gesellschaft und insbesondere in der sozialen Arbeit. Die Mittagspause von ca. 11:30 h bis 13 h steht zur freien Verfügung und um 13 h fahren wir mit der Metro nach Rinkeby, einem Randbezirk von Stockholm mit ca. 90% MigrantInnenanteil. Wir treffen die Pastorin Evamaria Blom, die uns über ihre Arbeit dort erzählen wird. Die Begegnung endet um ca. 15:30 h.

Bis zur Bootsfahrt am Abend ist dann Zeit zur freien Verfügung, vielleicht auch eine gute Gelegenheit für eine Rast im Hotel oder am Strand.

Abendfahrt durch die Schären mit Shrimpsbuffet (3 h)



Um 19.30 startet die Fahrt (Abfahrt Nybrokajen, Ableger Nr. 10) hinaus durch die inneren Schären bis Väckholm, wo wir an der Festung einen kurzen Landgang machen und dann auf der Rückfahrt den Sonnenuntergang an Bord erleben werden. Während der Fahrt gibt es ein typisch skandinavisches Shrimpsbuffet (die Shrimps kommen aus Norwegen und sind MSC zertifiziert) und ein Glas Sekt. Für alle, die Shrimps nicht mögen, gibt es eine vegetarische Alternative (bitte rechtzeitig der Reiseleiterin bekanntgeben). Diese Fahrt und das Buffet sind im Reisepreis

inbegriffen.

(F/-/A)

Tag 8: Mittsommernacht
Fr 19.6.2015



Midsommar ist wohl das schwedischste aller schwedischen Feste! Und es wird gefeiert am Freitag vor dem Sommertag. Und wir sind an unserem letzten Tag in Schweden mitten drin! Einer der besten Plätze um diesem Spektakel mit Maibaumsetzen, Musik, Tanz, viel Essen und noch mehr Trinken beizuwohnen, ist Skansen auf der Museumsinsel Djurgården in Stockholm.

Skansen ist eines der größten Freilichtmuseen weltweit und verfügt außerdem über ein Aquarium und einen auf die nordische Tierwelt spezialisierten Zoo. Wer möchte kann schon ab 10

h das Freilichtmuseum besuchen oder noch eine der anderen Attraktionen auf der Museumsinsel.

So gibt es hier noch das absolut sehenswerte Vasa-Museum, in dem der einstige Stolz der schwedischen Marine, die gewaltige Vasa, die bei ihrer Jungfernfahrt 1628 im Hafen von Stockholm sank, bestaunt werden kann.

Oder Junibacken, wo Kinderträume wieder wahr werden, wenn man hier Pippi Langstrumpf oder den anderen Helden Astrid Lindgrens gegenübersteht.

Auch ein ABBA Museum gibt es hier oder den Freizeit- und Vergnügungspark Gröna Lund.

Mehr als genug also für einen ganzen Tag. Und all diese Dinge sind im Rahmen der Stockholmcard inklusive (außer ABBA Museum) und es fallen keine zusätzlichen Eintrittsgebühren an.

(F/-/-)

Tag 9 und 10: Heimreise
Sa 20.6.2015, So 21.6.2015

Um 8.13 starten wir vom Stockholmer Hauptbahnhof unsere Rückreise. Mit dem X2000 erreichen wir um 13.22 Kopenhagen, von dort geht es um 13.43 mit dem EC weiter nach Hamburg, wo wir um 18.16 eintreffen. Hier ist Zeit für einen kleinen Spaziergang und ein Abendessen, bevor wir um 20.52 mit dem Nachtzug Richtung Wien abfahren, der uns im Schlafwagen (Wagen Nr. 270) bzw.

Liegewagen (Wagen Nr. 272) zurück nach Österreich bringt.

Ankunft am Sonntag 21.6. in Linz um 6.49 (Wien Hbf. um 8.52), Halte auch in Passau, Wels (6:32), Amstetten, St. Pölten (8:12) und Meidling.

Und jetzt können wir zu Hause noch einmal Mittsommer / Sommertag feiern – das ist doch genial.

(F/-/-)

Preise und organisatorische Hinweise

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹; Welt der Frau LeserInnenreise

Reiseleitung Österreich: Mag.^a Bettina Wagner

Preis: 1.740 € pro Person im Doppelzimmer

Inbegriffen im Preis sind:

- Bahnfahrt Wien / Linz – Kopenhagen - Stockholm und zurück, 4er-Liegewagen im Nachtzug Wien / Linz -Hamburg und zurück)
- Übernachtungen: 2 x Hotel Absalon 3* in Kopenhagen, 5 x Hotel Langholmen in Stockholm
- Inkludierte Mahlzeiten: 9 x Frühstück, Abendessen am 14.6. in Kopenhagen, Abendessen am 15.6. in Stockholm, Mittagessen am 16.6. in Stockholm, Shrimpsbuffet am 18.6.
- Stockholm Card für 5 Tage von 15.6.-20.6: Netzkarte Öffis, freier Eintritt in 80 Museen, City-Rundfahrt mit Boot
- Geführter Stadtspaziergang und geführte Fahrradtour in Kopenhagen
- Geführter Stadtspaziergang in Stockholm
- Geführte Fahrradtour in Stockholm, Bootsfahrt in Stockholm (mit Stockholmcard)
- Bootsfahrt in den Schären am 18.6.
- Treffen mit Vertretern der angeführten Organisationen
- Eintritte in Museen (mit Stockholmcard)

Nicht inbegriffen sind: Trinkgelder, Versicherungen, Getränke, Mahlzeiten wenn nicht angeführt;

Aufpreise:

- 2-Bett-Schlafwagenabteil für Hin- und Rückfahrt (Linz-Hamburg-Linz): 60 €
- Einzelzimmerzuschlag 155 € (Einzelzimmer in Stockholm sind kleinere Doppelzellen, die alleine benutzt werden)
- Rückflug Stockholm-Wien 100 € (beinhaltet Beitrag für ein Klimaschutzprojekt von www.atmosfair.de zur Kompensation der 420 kg CO2 Emissionen, die bei diesem Flug pro Person verursacht werden) – dieser Preis ist erst ab 10 Personen garantiert. Transfers zum Flughafen Stockholm und dann vom Flughafen Wien sind selbst zu organisieren und nicht im Preis inkludiert, der Rückflug erfolgt ohne Reisebegleitung..
- Preisreduktion 160 € bei Doppelzelle mit Stockbett

Preisreduktion: wenn Sie in Stockholm mit einer kleinen Doppelzelle mit Stockbett (aber mit Du/WC) das Auslangen finden, reduziert sich der Preis um 160 € pro Person. Diese Zellen stehen aber zuerst den ReiseteilnehmerInnen zur Verfügung, die ein Einzelzimmer gebucht haben, die Verfügbarkeit kann daher nicht garantiert werden.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen, Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

Anmeldeschluss: 14. April 2015

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. unter www.worldtour.at. Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht ihnen gerne Christoph Müllleder (0676 760 2313; info@weltanschauen.at) zur Verfügung.

Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich. Stand 7.12.2014. Besuchen Sie auch unsere Website www.weltanschauen.at mit weiteren interessanten Reiseangeboten.

¹ WELTANSCHAUEN ist ein Projekt von Worldtour travel Gmbh, Eggenberger Allee 4, 8020. Graz; www.worldtour.at
Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen, diese sehen sie im Detail unter <http://www.worldtour.at/files/arb/ARB.pdf>
Kundengeldabsicherung gemäß Reisebürosicherungsverordnung – RSV: Die bei Worldtour gebuchten Pauschalreisen sind nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung - RSV (BGBl. II Nr. 10/1998) durch eine Bankgarantie der Raiffeisenbank Graz Strassgang vom 10. September 2013 abgesichert. Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche bei der Mondial Assistance International AG: Niederlassung für Österreich Pottendorfer Straße 25-27 1120 Wien Österreich, Telefon: +43 1 525 03 - 0 nachweislich innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt der Insolvenz anzumelden. Veranstalternummer beim BMWA: 2013/0042. Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 14 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Passagier entgegen genommen werden. Kreditkartenzahlungen sind leider nicht möglich.